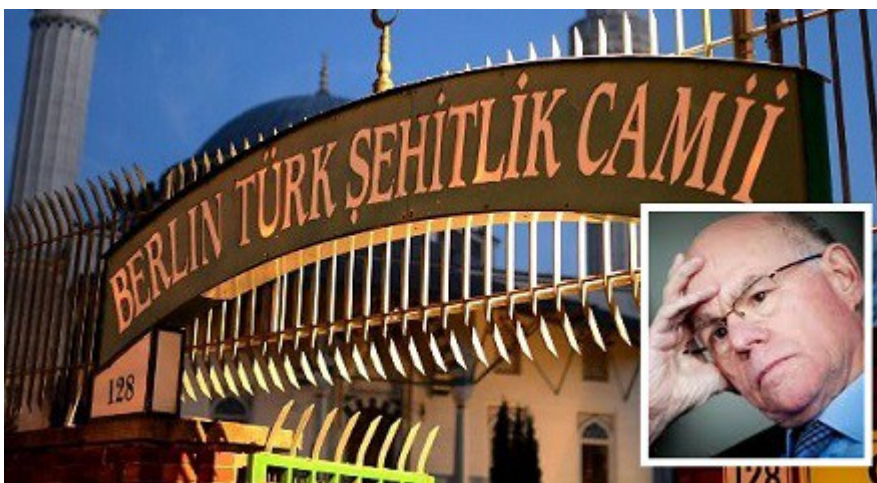




DITIB sagt Fastenbrechen mit Lammert ab



Eigentlich sollte am

Donnerstagabend Bundestagspräsident Norbert Lammert (67, CDU) zum Fastenbrechen in die Şehitlik-Moschee am Columbiadamm kommen. Der Ramadan-Termin wurde jetzt von der Türkisch-Islamischen Union der Anstalt für Religion (DITIB) „aus gesehenen Notwendigkeiten heraus“ abgesagt. Hintergrund ist die Armenien-Resolution. Mit dieser hatte der Bundestag die Ermordung von geschätzt 1,5 Millionen Armeniern im Osmanischen Reich als „Völkermord“ bezeichnet.

[...] Auf Facebook hatte unter anderem Bekir Yilmaz (Chef der Türkischen Gemeinde zu Berlin, Mitinitiator der Anti-Terror-Kundgebung am Brandenburger Tor im Januar 2015) zu Demonstrationen vor der Moschee aufgerufen.

„Wenn wir zeigen, dass wir nach einer Woche vergessen, können die alle möglichen schlimmen Sachen mit uns machen?“, schrieb

er. Facebook-Nutzer hetzten daraufhin. Etwa: „Mit welcher Maske kommen diese Ehrenlosen?“ Damit waren neben Lammert auch der Grünen-Abgeordnete Özcan Mutlu (48) und die Linken-Abgeordnete Azize Tank (66) gemeint, die zum Fastenbrechen eingeladen worden waren.

Tank hatte der Resolution am 2. Juni zugestimmt, während Mutlu der Abstimmung ferngeblieben war. Damit hatte er nicht wie von türkischen Nationalisten gefordert mit „Nein“ gestimmt.

In seinem Facebook-Post bezeichnete Yilmaz den Völkermord an den Armeniern auch als „Lüge“. Laut einem Beschluss des Verwaltungsgerichts Berlin aus dem Jahr 2006 fällt das unter den Straftatbestand: „Verunglimpfung des Andenkens Verstorbener.“

(Auszug aus einem Artikel der [bz-berlin](#))

Der Präsident der türkischen Gemeinde Berlin, Bekir Yilmaz, ist übrigens SPD-Mitglied. Letztes Jahr drohte diese hässliche Fratze des türkischen Imperialismus bezüglich der von ihm mitorganisierten Völkermord-Leugner-Demo in Berlin: [„Wir können auch anders!“](#)

Der noch größere Skandal ist, dass der Bundestagspräsident deutschfeindliche, imperialistische Organisationen wie die DITIB hofiert, die selber den Genozid im osmanischen Reich leugnet. Bei der DITIB handelt es sich um eine von der [Türkei aus gesteuerten nationalistischen Organisation](#), die Deutschlands über Jahrhunderte gewachsene historische Identität planmäßig durch Moschee-Bauten zerstört.